

Fan-Club Page

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **New Life Soundmagazine**

Band (Jahr): - **(1985)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

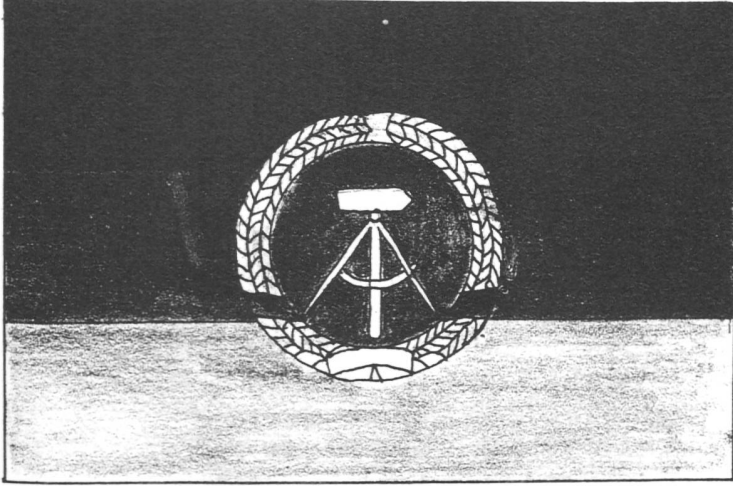
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FAN-CLUB

P A G E

Hi Fans!



NEIN - Wir sind nicht ins kommunistische Lager hinübergewechselt, uns gefällt's weiterhin gut in der sündigen Welt des Kapitalismus. Die Flagge der DEUTSCHEN DEMOKRatischen REPUBLIK hat auch nur entfernt etwas mit DEPECHE MODEs Plänen zu tun, in der DDR und anderen Ostblock-Staaten auf Tournee zu gehen (Ihr habt vielleicht schon davon gehört). Dass Depeche Mode in westlichen Ländern ungemein beliebt sind, ist keine Neuigkeit mehr. Dass Depeche Mode aber auch im Ostblock, vor allem in der DDR viele Fans hat, wissen dagegen wenige. Andrea Krumbein, unser Mitglied No. 88 aus Hamburg möchte Euch mit dem



DEPECHE MODE FAN-CLUB FÜR DIE DDR



bekannt machen. Wir finden es toll, was Andrea da aufgezo-gen hat und bitten Euch, ihren Fan-Club für Depeche Mode's Freunde hinter dem "eisernen Vorhang" tatkräftig zu unterstützen. Hier ist Andrea's Fan-Club-Story:

Als ich von meinen Brieffreunden aus der DDR (übrigens alles nur Depechay-Fans!) erfuhr, wie schlecht sie dort an Zeitschriften, Platten und Material ihrer Lieblingsgruppen überhaupt ran-kommen, dachte ich mir, dass es so nicht weitergehen kann. Ich beschloss deshalb Anfang 1984, einen Depech Mode-Fan-Club zu gründen, dem nur Modey-Fans aus der DDR angehören dürfen. Da diese Fans in ihrem Land eine andere Währung haben und somit den von jedem Fan-Club erhobenen Mitglied-erbeitrag nicht zahlen können, beschloss ich, das alles gratis für die Fans in der DDR zu machen.

Mit finanzieller Hilfe von 3 Swiss Depeche Mode Fan-Club-Members gelang es mir, das erste Clubheft herzustellen. Ich verschik-kte ca. 20 Kopien, davon gingen 12 Stück in die DDR. Die Reaktionen aus der DDR wa-ren niederschmetternd, denn nur ein einzig-es Mitglied bekam das Heft, die anderen wurden vom Zoll "aus dem Verkehr gezogen".

Darum habe ich bisher keine neue Zeitschrift mehr hergestellt. Zur Zeit beträgt meine Fan-Club Mitglieder-Anzahl 45 und es werden "von Tag zu Tag" mehr. Da ich noch zur Schule gehe, ist es für mich unmöglich, alle Briefe zu beantworten - aus zeitlichen wie auch aus finanziellen Gründen.

Es würde mich deshalb sehr freuen, wenn ein-ige von Euch mir helfen würden; das heisst: Wer Interesse an einer Brieffreundschaft mit Depeche-Fans aus der DDR hat, soll sich bei mir melden und ich werde Euch einige Adressen geben. Bitte legt Rückporto oder einen internationalen Antwortschein bei, da ich Post ohne Porto leider nicht beantworten kann!

Ganz ♥-lichen Dank, schon im voraus

*Clove
Andrea
Krumbein*

Schreibt an:

DEPECHE MODE FAN-CLUB
für die DDR
Andrea Krumbein
César-Klein-Ring 20

D-2000 Hamburg 60



IN EAST AND WEST - DEPECHE ARE BEST...